

# Neues Terminal voraus!

**KLV-Terminal.** Nachdem Wirtschaftsvertreter aus Hessen und Hamburg das neue WerraKombiTerminal (WKT) bereits im Februar in Augenschein nehmen konnten, steht nun der Start für den Probetrieb auf dem Plan. Damit können in der Region weitere Transporte auf die Schiene verlagert werden.



**Direkte Anbindung: Mit den Containerzügen Baltic-Train verbindet KTG Osthessen und die Seehäfen.** (Fotos: KTG)

Das neue Kombiterminal der Kali-Transport Gesellschaft mbH (KTG) bietet als Bestandteil der Logistik-Drehscheibe Osthessen mit den Containerzügen Baltic-Train eine direkte Anbindung an die Seehäfen Hamburg

und Bremerhaven. Neben den eigenen Verkehren der K+S Gruppe steht das Terminal aber auch anderen Verladern offen. „Die ersten Gespräche mit potenziellen Interessenten laufen bereits“, so Heiko Heß, Projektleiter für das WKT und Leiter der Abteilung Containerservice der KTG mit Sitz in Hamburg.

### Grüne Logistik ermöglichen

„Viele Verkehre gehen heute nur per Lkw, weil bisher eine KLV-Alternative fehlte oder nicht bekannt war. Das hoffen wir mit der bevorstehenden Aufnahme des Probetriebes des WKT ändern zu können – Green Logistik kann mit der Betriebsaufnahme auch in Osthessen und Südwestthüringen aktiv gelebt werden“, führt hierzu Robert Zydek, Leiter der Abteilung Baltic-Train der KTG aus.

Das KLV-Terminal ermöglicht der Region zwischen Bad Hersfeld, Eisenach, Fulda

und Schweinfurt einen deutlich besseren Anschluss an den kombinierten Ladungsverkehr. Erste Gespräche mit Direktverladern und Speditionen aus der Region zwischen Werra, Fulda und Main zur Verlagerung von Verkehren von der Straße auf die Schiene haben hierzu bereits stattgefunden. Neben dem reinen Container-KLV-Verkehr soll das WKT zudem eine Alternative im Wechselbrücken-Verkehr bieten. Entsprechend wurden die Umschlaggeräte hierfür bereits ausgerüstet.

### Stufe für Stufe

Die KTG setzt beim Bau der Anlage auf ein Drei-Stufen-Prinzip, d. h. die Anlage wird nach und nach entsprechend der notwendigen Kapazitäten erweitert.

„Durch intelligente Planung der einzelnen Bauabschnitte können wir auch beim laufenden Betrieb die Umschlagkapazität der Anlage ohne Probleme weiter erhö-

## DIE GESELLSCHAFTER:

### Kali-Transport

Die Kali-Transport Gesellschaft mbH Hamburg (KTG) ist eine 100-prozentige Logistik-Tochter der K+S Gruppe Kassel. Neben einem eigenen Schüttgut-Terminal im Hamburger Hafen, bietet KTG auch für externe Kunden und Partner Logistik-Dienstleistungen in den Seehäfen und im Hinterlandverkehr an. Zu den Leistungen gehören u. a. Containerservice, Containerzüge und -Binnenschiffe.

### Rhein-Umschlag

Die Unternehmensgruppe Rhein-Umschlag ist eine mittelständische Firmengruppe in Privatbesitz. Das Unternehmen hat seinen Stammsitz in Oldenburg, wo es seit 1937 ansässig ist. Die vier Geschäftsfelder der Unternehmensgruppe sind Häfen und Schiff-Fahrt, Kies- und Sandwerke, Baustoffhandel und Factoring.